

Analysis II

Übungsblatt 1

Die Lösungsblätter sind bis

Dienstag, 20. April 2010, 11:00 Uhr

in die in Flur D1 befindlichen grünen Schließfächer
Nr. 116 (Gruppen 1 und 4) bzw. Nr. 129 (Gruppen 5 bis 7) zu werfen.

Aufgabe 1 (5 Punkte)

Bestimmen Sie die Taylorreihe der Funktion $f(x) := \sqrt{x}$ um den Punkt $x_0 = 4$.

Aufgabe 2 (6 Punkte)

Seien X und Y normierte Räume sowie $U \subseteq X$ eine Umgebung des Punktes $a \in X$. Zeigen Sie, daß für alle Funktionen $f, g : U \rightarrow Y$ die folgenden Rechenregeln gelten:

$$\begin{aligned} o_a(g) &\subseteq \mathcal{O}_a(g) \\ o_a(g) + o_a(f) &= o_a(g) && \text{für } f \in o_a(g) \\ \mathcal{O}_a(g) + \mathcal{O}_a(f) &= \mathcal{O}_a(g) && \text{für } f \in \mathcal{O}_a(g) \\ \mathcal{O}_a(g) + \mathcal{O}_a(g) &= \mathcal{O}_a(g) \end{aligned}$$

Aufgabe 3 (4 Punkte)

Beweisen Sie $\sqrt{1+x^2} = x + \mathcal{O}_\infty\left(\frac{1}{x}\right)$.

Aufgabe 4 (6 Punkte)

Bestimmen Sie jeweils die Jacobimatrix f' für die folgenden Abbildungen $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^2$:

1. $f(x, y, z) := (x + y^2z - e^{4xy}, xy \ln(z))$

2. $f(x, y, z) := (\sin(x) \sinh(y) \sin(z), \cosh(x) \cos(y) \cosh(z))$

Aufgabe 5 (9 Punkte)

Die Kugelkoordination für den \mathbb{R}^3 verallgemeinern die Polarkoordinaten im \mathbb{R}^2 und sind gegeben durch

$$\begin{aligned} I : Q := [0, \infty) \times [0, 2\pi) \times \left[-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}\right] &\longrightarrow \mathbb{R}^3, \\ (r, \varphi, \psi) &\longmapsto (x, y, z) \end{aligned}$$

wobei gilt:

$$\begin{aligned} x &:= r \cos \psi \cos \varphi \\ y &:= r \cos \psi \sin \varphi \\ z &:= r \sin \psi. \end{aligned}$$

1. Zeigen Sie, daß I auf $Q_0 := (0, \infty) \times [0, 2\pi) \times (-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2})$ injektiv ist.
Bestimmen Sie das Bild $I(Q_0)$.
2. Geben Sie $I^{-1} : I(Q_0) \rightarrow Q_0$ an.
3. Bestimmen Sie die Jacobimatrix von I bzw. I^{-1} und ihre jeweilige Determinante.
4. Berechnen Sie $I'(r, \varphi, \psi) \cdot (I^{-1})'(x, y, z)$ und $(I^{-1})'(x, y, z) \cdot I'(r, \varphi, \psi)$. Hierbei gelte jeweils $(x, y, z) = I(r, \varphi, \psi)$.
5. Beschreiben Sie das Bild der folgenden geometrischen Objekte unter I :
 - $r = \text{const}$;
 - $\phi = \text{const}$ und $r = \text{const}$;
 - $\psi = \text{const}$ und $r = \text{const}$.